

Liebe Kreisvorsitzende,

ungewöhnliche Zeiten verlangen ungewöhnliche Maßnahmen. Daher hat der Landesvorstand in einer Skypekonferenz einstimmig beschlossen, Ihnen dringlich zu empfehlen, Ihre in den kommenden rund zwei Wochen geplanten Kreisversammlungen abzusagen und auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben. Dies gilt auch, wenn bereits für diesen Dienstag oder Mittwoch zu einer Kreisversammlung eingeladen wurde.

Die Gründe liegen auf der Hand: Wir sind Akteure im öffentlichen Leben und haben daher eine Vorbildfunktion. Jede/r von uns erlebt, dass kleine wie große öffentliche Veranstaltungen sowie Pressekonferenzen abgesagt wurden, Ämter, Schulen und Kitas geschlossen bleiben. Die Bundeskanzlerin, der Bundesgesundheitsminister und die Landesregierung geben die Empfehlung ab, selbst private soziale Kontakte einzuschränken.

Ob diese Maßnahmen notwendig sind, können wir als Laien nicht beurteilen. Doch wir wollen uns auch nicht dem Vorwurf aussetzen, fahrlässig gehandelt und damit Teilnehmer einer Kreisversammlung gefährdet zu haben.

Wie geht es weiter: **Bitte laden Sie erneut zu einer Kreisversammlung zwischen dem 20. und dem 30. April ein.** Die Geschäftsstelle wird Sie wie immer unterstützen. Sollte sich die Lage bis dahin nicht entspannt haben, werden wir auf andere Kommunikationswege zurückgreifen müssen (technisch oder schriftlich), um die Wahlen der Delegierten und Kreisvorstände auch ohne Präsenstermin zu gewährleisten. Der Landesvorstand und die Geschäftsstelle werden rechtzeitig informieren.

Auch die Gesamtvorstandssitzung am 4. April wird vertagt.

Wir bitten, unserer Empfehlung zu entsprechen und auch zügig die gebuchten Lokalitäten zu informieren.

Kollegiale Grüße
(Faksimile)

Dagmar Lange
1. Landesvorsitzende

Gregor Schwarz
Geschäftsführer